Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 103 (1977)

Heft: 15

Rubrik: Warum? : Seufzerecke unserer Leser

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Warum ist es, beim Käsekaufen, jedesmal «es bitzeli meh» und nie «es bitzeli weniger», was ich zu bezahlen habe? M. R., Bern Warum gebe ich meinem Coiffeurmeister Trinkgeld, nicht aber dem Lokomotivführer, der mich in kürzester Zeit heil durch die ganze Schweiz und durch den Gotthard geleitet hat?

W. N., Zürich

Warum schimpft man ständig über die bösen Kommunisten und liefert ihnen doch alles zum Aufbau ihrer Industrie?

F. F., Matzendorf

Warum sind im Zeitalter der Raumfahrt immer noch zahlreiche Medizinflaschen so beschaffen, dass sie beim Ausgiessen in den Löffel unweigerlich «anziehen», wodurch die Hälfte danebengeht?

E. H., Zürich

Warum glauben die Waschmittelfabrikanten immer noch an die Wirksamkeit ihrer Propaganda im Fernsehen, nachdem diese Reklame der Schweizer Hausfrau gewiss schon längst über ist? Glauben diese Fabrikanten, sich stets noch den Anschuldigungen Lord Arrans gegenüber rechtfertigen zu müssen? L. Sch., Schaffhausen

Warum musste die Rezession zu allem Ueberfluss unseren massgeblichen Landschaftsverschandlern das Schlagwort «Arbeitsbeschaffung» in die Hände spielen, dank dem sie ihre Bauwut und Profitgier auch wider bessere Einsicht der Volksmehrheit weiterhin ungestört austoben können?

H. Sch., Glarus

Warum sind die Laichplätze der Frösche immer auf der anderen Seite der Strasse? B. G., Kreuzlingen

Warum nimmt der «Kassensturz» keine Staatsbetriebe unter die Lupe?

E. G., Aarburg

Warum macht mein Zahnarzt keine Aktion drei für zwei?
D. D., Zürich

Warum hält mich mein Gewissen immer noch davon ab, bei einem Einkauf für die einkalkulierten und von mir bezahlten Prozente auch wirklich etwas zu stehlen?

E. K., Zürich

